

A4

Bewerbung

Initiator*innen: Jasper Hahn (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf)

Titel: Jasper Hahn

Foto



Angaben

Alter: 21

Selbstvorstellung

hey liebe freund*innen,

als ich 2020 zur GRÜNEN JUGEND gekommen bin, war Klimakrise. Deshalb bin ich aktiv geworden. Die Klimakrise wird heute immer schlimmer und es sind noch viele weitere Krisen dazugekommen: Die Mieten explodieren immer weiter. Merz legt die Axt an den Sozialstaat an und treibt menschenfeindliche Abschiebungen weiter voran. Und nicht nur Trump und die AfD sind auf dem Vormarsch, der Rechtsruck ist

überall zu sehen.

Aber wenn Menschen Angst um ihre Zukunft haben, weil sie sich die Miete und den Supermarkteinkauf immer schwerer leisten können, ist der Rechtsruck nicht überraschend. Menschen sehen, dass der Sozialstaat schon am Grundlegenden scheitert, weil Schulen marode sind, Straßen und Schienen immer mehr kaputt gehen. Sie verlieren den Glauben daran, dass es den Menschen gemeinsam besser gehen kann, und wenden sich dem Hass gegen andere Menschen zu. Rassismus, Antisemitismus, Queerfeindlichkeit, Sexismus, Ableismus – dieser Hass wird immer lauter und zu einer realen Gefahr für viele Menschen.

Aber genau deshalb braucht es die GRÜNE JUGEND mehr denn je. Wir müssen eine laute linke Stimme gegen diesen Hass und diese Spaltung sein. Und wir müssen den Ursachen des Rechtsrucks – die neoliberale Politik, die die soziale Ungleichheit immer weiter verstärkt hat – etwas entgegen setzen. Indem wir klar für die Besteuerung der Superreichen stehen und indem wir für die Enteignung von Wohnungs- und Energiekonzernen kämpfen. Wir müssen radikal für eine andere, eine solidarische und gerechte Gesellschaft kämpfen.

Neue Mitstreiter*innen gewinnen

Damit wir als GRÜNE JUGEND noch stärker und lauter werden können, brauchen wir mehr Mitstreiter*innen. Während Wahlkampagnen ist Politik ein so großes Thema wie selten. In dieser Zeit politisieren sich besonders viele junge Menschen. Mit unserer eigenen Kampagne zur Berlin-Wahl haben wir deshalb die Chance, viele Menschen von unseren linken Versionen zu begeistern und für uns zu gewinnen.

Erster und wichtigster Anlaufpunkt für diese Interessierte und Neumitglieder sind die Kreisverbände und ihre Aktiventreffen. Zentraler Baustein in der Gewinnung von Neumitgliedern ist deshalb die Stärkung der Kreisverbände in ihrer Neuenarbeit durch den Landesvorstand. Die gesellschaftliche Vielfalt findet sich in unserem Verband noch viel zu wenig wieder, egal ob migrantisierte Menschen oder Auszubildende. Bei der Neuenarbeit ist deshalb zentral, dass wir Menschen mit verschiedensten Hintergründen gut abholen und einbinden.

Um-Sich-Werfen mit Abkürzungen und lange Monologe über Details der Strukturen schrecken dabei ab. Als GRÜNE JUGEND müssen wir auf allen Ebenen besser werden, einstiegshfreundliche Diskussionen zu führen und die Strukturen verständlich zu erklären. Wir müssen aber auch die Strukturen selbst so einfach und zugänglich gestalten, dass Neumitglieder Lust haben, sich hier einzubringen. Die Landesebene sollte dabei mit gutem Beispiel vorangehen.

Menschen kommen aus ganz unterschiedlichen Gründen zur GRÜNEN JUGEND, viele bleiben aber vor allem, weil sie hier andere Menschen gefunden haben, mit denen sie gerne gemeinsam politisch aktiv sind. **Im Zentrum der Neuenarbeit soll deshalb die GRÜNE JUGEND als attraktiver sozialer Ort stehen.** Dafür möchte ich auf Kreisverbands- und Landesebene Socializing-Formate stärken und bei allen Veranstaltungen mitdenken.

Linke Bildungsarbeit als Grundlage unserer Arbeit

All die Krisen stellen uns vor Unsicherheiten, vor viele Fragen. Als GRÜNE JUGEND brauchen wir deshalb eine klare Analyse der Krisen, gute Diskussionen über unsere Haltung und Hoffnung, wie wir für eine solidarische Gesellschaft streiten können. Die Grundlage für all das kann stabile linke Bildungsarbeit legen!

Ich möchte deshalb einen Beitrag leisten, dass wir als GRÜNE JUGEND weiter so gute Bildungsarbeit anbieten. Unsere materialistische Analyse müssen wir dabei verständlich und einsteigsfreundlich diskutieren. **Denn in Bildungsformaten müssen, wie in allen anderen Treffen auch, alle Person mitreden können** – egal ob sie schon drei Marx-Seminare in der Uni besucht haben oder nicht, egal ob sie das erste mal bei der GRÜNEN JUGEND vorbeischauen oder ob sie schon fünf Jahre dabei sind. Deshalb muss unsere Bildungsarbeit an aktuelle politische Debatten und lebensnahe Beispiele anknüpfen. Denn so legen wir mit der Bildungsarbeit eine Grundlage für alle unsere Mitglieder.

Für Kreisverbände als Herz unseres Verbandes

Die Kreisverbände sind das Herz der GRÜNEN JUGEND Berlin. Hier treffen wir uns jede Woche, um die nächsten Aktionen zu planen, Neues zu lernen und gemeinsam zu diskutieren. Um Frust über die politischen Krisen auszutauschen und Hoffnung für eine bessere Zukunft zu gewinnen.

Deshalb möchte ich als Politischer Geschäftsführer alles geben, um die Kreisverbände weiter zu stärken. Dabei soll ein Fokus darauf liegen, den **Vorständen die nötigen praktischen Werkzeuge an die Hand zu geben**: die Planung und Moderation der Aktiventreffen, gute Bildungsarbeit im Kreisverband, im Bezirk politischen Einfluss nehmen. In den Kreisverbänden gibt es aber bereits viele Ideen und viel Wissen hierzu. Als Landesvorstand gilt es deshalb besonders, den Austausch und die Kooperation unter den Kreisverbänden zu fördern, damit diese voneinander lernen können.

Damit die Arbeit der GRÜNEN JUGEND besser wird, müssen wir die Wünsche und Bedürfnisse aller Mitglieder kennen. Ich möchte deshalb regelmäßige Feedback-Strukturen zur Arbeit der Landesebene etablieren, um die Arbeit so an den Bedürfnissen der Mitglieder ausrichten. Auch die Kreisverbände sollen dabei unterstützt werden, regelmäßig Feedback einzuholen und in ihre Arbeit einfließen zu lassen. Denn so machen wir auf allen Ebenen gute Arbeit für die Mitglieder.

Ich hab Bock, mit euch und für euch zu arbeiten!

An vielen dieser Aufgaben habe ich schon gemeinsam im Kreisvorstand der GRÜNEN JUGEND Steglitz-Zehlendorf gearbeitet. Die Aufgabe, jede Woche wieder gute Aktiventreffen zu gestalten und dabei alle Mitglieder einzubinden. Dabei haben wir versucht, mit linker Analyse die aktuellen Krisen zu verstehen und Hoffnung auf eine solidarische Gesellschaft zu gewinnen. Gemeinsam haben wir daran gearbeitet, Interessierte und Neue gut willkommen zu heißen und ihnen Lust auf langfristigen Aktivismus bei der

GRÜNEN JUGEND zu machen.

All diese Erfahrung – die Erfolge, die Baustellen und auch viele offene Fragen – möchte ich nun in den Landesvorstand mitnehmen. Deshalb bewerbe ich mich als Politischer Geschäftsführer der GRÜNEN JUGEND Berlin. Ich möchte daran arbeiten, den Verband zu stärken: Mit der Unterstützung der Kreisverbände in ihrer Arbeit, mit stabiler linker Bildungsarbeit und mit vielen coolen Veranstaltungen auf Landesebene.

Dafür bitte ich um eure Stimme

Liebe Grüße und bis bald

Jasper

Ich freue mich immer über Fragen, also schreibt mir gerne!

Über mich

21 Jahre alt

Pronomen: er

Aufgewachsen in Schleswig-Holstein

Studiere jetzt Jura an der HU

Mitglied in der GRÜNEN JUGEND seit 2020

seit 2022 im Kreisverband Steglitz-Zehlendorf

dort im Kreisvorstand seit 2024, u.a. als Sprecher

Instagram: @jasper__hahn

Signal: @jasperhahn.04